

sere Beschädigung im Wald, an Wuhr u. Wäg, deren Schaden noch beträchtlicher ware schätzen wir nur 1 500 fl.

Den 13. Mäy war der hl. Ostertag³³, da zogen die Kaiserlichen hinauf und nach einem kleinen Widerstandt nahmen sie die Schanze bey St. Lucysteig wider ein und eine Colon Scharfschützen u. kaiserliche Völcker kamen in tiefem Schnee über die Berge aus dem Mundafun, und in kurzer Zeit war Pünten wider in kaiserlichen Händen. Am 14. diss fürte man bey 1400 gefangene Franzosen hier durch Nendlen.

Am hl. Dreyfaltigkeit Sonntag war der 19. Mäy, da fiellen die Kaiserl. in die Schweiz bey Ragaz, alwo die Franzosen das Dorf abbrantten, eine Colon zieht sich nacher Wallenstatt, eine andere zieht sich dem Rhein nach herunder und bei Sefelen und Räfis war eine hizige Schlacht, von Morgen bis am Nach Mittag, bis einige Canonen auf der Schaner Wisen³⁴ aufgepflanzt wurden und die Franzosen zum Retiriren brachtten, ein Teil flüchtet sich durchs Togenburg hinein, die übrigen dem Rhein nach herunder. letzt wurde ob Trisen eine Schiff Bruckh gemacht und eine bei Meinigen, underhalb am Rhein get der Prinz Carl³⁵ mit seiner Arme auch über den Rein und [sie] verfolgten die Franzosen bis ausser Zürich, alda lagen sie schon über 9 Wochen voreinander. Der Erzherzog Carl versichert die Schweizer ihres Eigenthums und ihrer alten Freyheit, die Reformirten aber sindt immer mehr auf französischer Seiten. letzt wurde eine freywillige Regrutirung³⁶ in der Schweiz angestellt. In unserer Herschaft müssen immer täglich 45 Wagen mit Millitair Fuhrahsi³⁷ über die Steig fahren. Nebst demme müesen mir auch Steuern und Anlagen zahlen mehr als uns möglich ist. Jetzt geht ein Buech aufs 100 fl 10 Guldi angelegt, mehr ein Buech aufs hundert 1 fl, etc.³⁸ Auch ist hier alles teur, der Centner³⁹ Heu 3 fl, das Virtel⁴⁰ Dürken⁴¹ 3 fl, das Kernen⁴² 4 fl 8 x⁴³, die Mass⁴⁴ Wein 28 bis 30 x. In Veldkirch gibts auch ungarischen Wein feil. Ein bar⁴⁵ junge Fehrle⁴⁶ gilt 16 bis 20 fl, ein mitel mäsig Ross 10 – 16 bis 20 Luistor⁴⁷, eine Kue 4 bis 6 Dubl.⁴⁸ Zu dem alem haben wir noch ein Misjahr und sindt die Reben und der Wein erfrohren.

32) Mit «Stathalterey» bezeichnet Helbert das ehemalige Konventsgebäude der Prämonstratenser auf dem Kirhhügel in Bendern.

33) Hier liegt ein Versehen Helberts vor. Es muss richtig heissen: «Den 13. Mäy war der hl. Pfingsttag».

34) Bei den «Schaner Wisen» handelt es sich um Wiesenstücke westlich von Schaan.

35) «Prinz Carl» ist Erzherzog Karl von Österreich (1771–1847), Sohn von Kaiser Leopold II. und ein bedeutender Feldherr.

36) Rekrutierung/Truppenaushebung.

37) Militärfourage/Ausrüstung.

38) Es handelt sich hier um eine Steuer-Anlage, die in den Jahren zuvor noch nie so hoch gewesen war.

39) Ein Zentner entspricht 50 kg.

40) Ein Viertel (Hohlmass für Getreide) entspricht zirka 27 Liter.

41) Mais.

42) Kernen ist gleich zu setzen mit Weizen.

43) fl ist die Abkürzung für Gulden, x steht für Kreuzer.

44) Ein Mass entspricht 1,4 Liter.

45) Ein Paar.

46) Junge Schweine.

47) Eigentlich «Louis d'Or», eine französische Goldmünze.

48) Eine Doublone ist eine französische Münze aus unedlem Metall. Damals entsprach eine Doublone ungefähr 20 Kreuzern.